

Lösungen Kinderleichte Grammatik: Die Satzglieder Grundschule

1. Aus der Waffel läuft das Schokoladeneis. / Läuft das Schokoladeneis aus der Waffel?
Blitzschnell jagt der kleine Hund den Ball. / Den Ball jagt der kleine Hund blitzschnell.
/ Jagt der kleine Hund den Ball blitzschnell?

Die Sonne geht heute schnell unter. / Geht die Sonne heute schnell unter? / Schnell geht die Sonne heute unter.

2. Im Sommer | gehen | wir | jeden Tag | an den See. / In der Hitze | ist | das Wasser | sehr angenehm. / Manchmal | schwimme | ich | mit meinen Freunden | um die Wette. / An unserem See | gibt | es | einen Kiosk. / Dort | kaufe | ich | mir | immer | ein Eis. / Die Hausaufgaben | erledige | ich | nach der Schule | ganz schnell. / Mit dem Fahrrad | fahren | wir | zehn Minuten | bis zum See. / Leider | sind | die Ferien | schon wieder | vorbei.

3.a) Gehen wir im Sommer jeden Tag an den See? / Wir gehen im Sommer jeden Tag an den See. / Jeden Tag gehen wir im Sommer an den See. / An den See gehen wir im Sommer jeden Tag. (4)

b) Ist das Wasser in der Hitze sehr angenehm? / Das Wasser ist in der Hitze sehr angenehm. / Sehr angenehm ist das Wasser in der Hitze. (3)

c) Schwimme ich mit meinen Freunden manchmal um die Wette? / Ich schwimme manchmal mit meinen Freunden um die Wette. / Mit meinen Freunden schwimme ich manchmal um die Wette. / Um die Wette schwimme ich manchmal mit meinen Freunden. (4)

d) Gibt es an unserem See einen Kiosk? / Es gibt an unserem See einen Kiosk. / Einen Kiosk gibt es an unserem See. (3)

e) Kaufe ich mir dort immer ein Eis? / Ich kaufe mir dort immer ein Eis. / Mir kaufe ich dort immer ein Eis. / Immer kaufe ich mir dort ein Eis. / Ein Eis kaufe ich mir dort immer. (5)

f) Erledige ich die Hausaufgaben nach der Schule ganz schnell? / Ich erledige die Hausaufgaben nach der Schule ganz schnell. / Nach der Schule erledige ich die Hausaufgaben ganz schnell. / Ganz schnell erledige ich die Hausaufgaben nach der Schule. (4)

g) Fahren wir mit dem Fahrrad zehn Minuten bis zum See? / Wir fahren mit dem Fahrrad zehn Minuten bis zum See. / Zehn Minuten fahren wir mit dem Fahrrad bis zum See. / Bis zum See fahren wir mit dem Fahrrad zehn Minuten. (4)

h) Sind die Ferien leider schon wieder vorbei? / Die Ferien sind leider schon wieder vorbei. / Schon wieder sind die Ferien leider vorbei. / Vorbei sind die Ferien leider schon wieder. (4) Insgesamt 31 Möglichkeiten

4. Auf dem Schulweg | müssen | wir | auf Ampeln | achten. / Müssen wir auf dem Schulweg auf Ampeln achten? / Wir müssen auf dem Schulweg auf Ampeln achten. / Auf Ampeln müssen wir auf dem Schulweg achten. / Achten müssen wir auf dem Schulweg auf Ampeln.

Wir | nehmen | Rücksicht | auf andere. / Nehmen wir Rücksicht auf andere? / Rücksicht nehmen wir auf andere. / Auf andere nehmen wir Rücksicht.

In der Pause | spielen | wir | auf dem Schulhof. / Spielen wir in der Pause auf dem Schulhof? / Wir spielen in der Pause auf dem Schulhof. / Auf dem Schulhof spielen wir in der Pause.

Wir | verhalten | uns | in der Klasse | ruhig. / Verhalten wir uns in der Klasse ruhig? / In der Klasse verhalten wir uns ruhig. / Ruhig verhalten wir uns in der Klasse.

5. Mehr als die Hälfte der Erde | ist | von Wasser | bedeckt. 4

Alle Tiere und Pflanzen | brauchen | Wasser | zum Überleben. 4

Unser Körper | besteht | zu einem Großteil | aus Wasser. 4

Täglich | müssen | wir | genügend Flüssigkeit | trinken. 5

Dabei | ist | Wasser | als Getränk | sehr gesund. 5
Auch | eine Saftschorle | löscht | den Durst | sehr gut. 5
Auf süße Getränke wie Cola oder Fanta | solltest | du | eher selten | zurückgreifen. 5

6. Umstellprobe / Satzglieder / Wörter / zusammen / Sätzen / an den Satzanfang

7. Wer spielt (im Garten)? - die Kinder / Wer macht (Hausaufgaben zusammen)? - Wir / Wer singt (wirklich schön)? - du / Wer lernt (das Fliegen)? - der kleine Vogel / Wer (oder Was) macht (sehr viel Spaß)? - es

8. Wer darf schlafen? - meine Freundin / Wer oder Was war peinlich? - die Situation / Wer lobte? - die Lehrerin / Wer hat gebracht? - der Postbote / Wer feuert an? - ich / Wer hat gelernt? - Tom / Wer war (am Meer)? - wir / Wer hat Geburtstag? - Luisa / Wer hört zu? - wir

9. verfolgt / hat gewonnen / bin aufgestanden / gibt auf / macht / hat ausgepackt / Hast gelesen

10. war / willst kommen / kann reiten / werden fahren / ist / können sein / ist gewesen

11. sind / hat / haben / hat / bin / hat

haben: ich habe, du hast, er/sie/es hat, wir haben, ihr habt, sie haben

sein: ich bin, du bist, er/sie/es ist, wir sind, ihr seid, sie sind

12. mag / Willst / gewannen / suchten / klappt / Kann / erklärt / bist / Habt / werden / ist

13. Wem muss Sarah etwas sagen? -ihren Freundinnen / Wem dankt die Großmutter für seine Hilfe? - Toni / Wem gibt Frau Müller ein Bonbon? - den Kindern / Wem passen die Schuhe perfekt? - Zoe / Wem helfe ich gern? - meiner Mutter / Wem ist der Kuchen sehr gut gelungen? - dir

14. meiner Schwester / dem Direktor / mir / dem Erzähler / einem Einhorn / dir / dem Sportverein / meinem Vater / der Gesundheit

15. dem Gewinner / Dem Kind / meinem Bruder / dem Spielzeug / der Umwelt / der Königin / Dem Zauberer / meiner Freundin / der Spur

16. Subjekt: was, du, ich, das neue Buch, der Film, das Auto, dieses Nudelgericht
Prädikat: ist passiert, kannst vertrauen, werde helfen, hat gefallen, ähnelt, näherte
Dativ-Objekt: Lena, mir, Luisa, Tom, dem Buch, der Kreuzung

17. Wen trifft Melli im Park? - ihre Freundin / Was stellte ich gestern auf den Tisch? - die Blumenvase / Was hat die Lehrerin uns aufgegeben? - viele Hausaufgaben / Was genießt die Familie in vollen Zügen? - den Urlaub / Was sehe ich schon zum dritten Mal? - den Film / Wen besucht mein Vater? - seine Arbeitskollegen

18. die Mäntel / die Geschichte / diesen Lärm / Das T-Shirt / den Stift / Die Aufgabe / den Verein / Die Kinder

19. Saft / den selbst Gepressten / eine Orange / den ganzen Saft / den Orangensaft

/ ihn / Apfelsaft / Zitronensaft / den Körper / 9

20. Dativ: dem Täter, mir, meinem Papa, dir, mir, dem König, dem Kind
Akkusativ: seine Behauptung, eine Geschichte, ein tolles Geschenk, alles Gute, es, die Nachricht, die Frage

21. des Problems / seiner Wege / ihrer Kleidung / keines Blickes / jeder Vernunft / der Operation / der Lüge / der Stimme

22. Wessen Hut? - des Mannes / Wessen Hund? - Frau Müllers / Wessen Ende? - des Films / Wessen Strahlen? - der Sonne / Wessen Farbe? - seines Autos / Wessen Ohring? - Carinas / Wessen Liebe? - der Mutter

23. der Lehrerin / der Ferien / eines Briefes / des Spiels / der Schrift / der Klasse / der Hausaufgaben

24. des Spiels: Genitiv-Ergänzung / seiner guten Manieren: Genitiv-Objekt / der Hose: Genitiv-Ergänzung / des Sieges: Genitiv-Objekt / des Wassers: Genitiv-Ergänzung /

Sonjas: Genitiv-Ergänzung / deines Aufsatzes: Genitiv-Ergänzung

25. meines Urgroßvaters / meines Freundes / ihrer Nachbarin / unserer Katze / unserer Klasse / des Berges / des Mittelmeers / der Turnhalle

Wessen Uhr? - die Uhr meines Urgroßvaters / Wessen Mutter? - die Mutter meines Freundes / Wessen Kind? - dem Kind der Nachbarin / Wessen Fell? - das Fell unserer Katze / Wessen Projekt? - das Projekt unserer Klasse / Wessen Spitze? - der Spitze des Berges / Wessen Strand? - am Strand des Meeres / Wessen Boden? - den Boden der Turnhalle

26. Wo?: bei mir, dort, auf dem Tisch, über dem See
Woher?: aus der Schule, vom Zahnarzt, aus dem Haus, von der Feier
Wohin?: ins Zimmer, auf den Berg, nach Süden, zum Bäcker

27. nach Hause (Wohin gehst du?) / vor der Schule (Wo treffen wir uns?) / aus Italien (Woher kommt Lara am Mittwoch?) / in die Spülmaschine (Wohin stellt er den Teller?) / von meiner Freundin (Woher habe ich diesen Brief bekommen?) / im Regal (Wo steht das Buch seit gestern?) / vom Himmel (Woher fällt der Schnee in leichten Flocken?) / dort hinten (Wo habe ich deinen Stift gesehen?) / zu meinen Großeltern (Wohin gehen wir am Nachmittag?)

28. Wann?: in einer Stunde, um 5 Uhr, gestern, nächste Woche
Wie oft?: jedes Mal, zwei Mal am Tag, immer, selten
Wie lange?: drei Tage, viele Wochen, das ganze Leben, dauernd

29. Am Montag (Wann wird die Sonne scheinen?) / jeden Sommer (Wie oft fährt Lea nach Italien in den Urlaub?) / seit sechs Wochen (Wie lange übt Christian den Trick?) / immer (Wie oft schmecken mir Spaghetti?) / Gestern (Wann habe ich mein Buch zu Ende gelesen?) / oft (Wie oft wurde ihm diese Frage gestellt?) / für drei Wochen (Wie lange fährt Patrick zur Kur an die Nordsee?) / die ganze Zeit (Wie lange hatten wir den kleinen Hund bei uns?) / In einer Minute (Wann bin ich mit der Übung fertig?)

30. **S**: die Schüler, alle, Tom, Er, Luisa, sie, alle Kinder, Frau Mayer, die Kinder der Klasse
P: trafen (sich), hatten (sich) zu erzählen, beschrieb, hatte getroffen, hatte besucht, waren gegangen, hatten gegessen, liefen, begrüßte, teilte aus, spielten
DO: seinen Freunden, den Kindern
AO: viele Neuigkeiten, das Fußballspiel seiner Mannschaft, das Tor, ihre Großeltern, ein Eis, ihre Klasse, ihren Test, Fangen
OA: auf dem Pausenhof, in München, Dort, in den Zoo der Stadt, zu ihren Klassenzimmern, im Pausenhof
ZA: Am Montagmorgen, Nach dem Wochenende, vor zwei Tagen, ganze zwei Mal, anschließend, Nach dem ersten Gong, In der Pause
GE: seiner Mannschaft, der Stadt, der Klasse

31. Wer sitzt am Tisch und schreibt einen Test (alle Schüler) / Wen schreiben alle Schüler? (einen Test) / Wo sitzen alle Schüler? (an ihren Tischen)
 Was tut die Lehrerin? (beantwortet) / Wem beantwortet die Lehrerin kurz einzelne Fragen? (den Kindern) / Wen oder was beantwortet die Lehrerin den Kindern kurz? (einzelne Fragen) Wer beantwortet den Kindern kurz einzelne Fragen? (die Lehrerin)
 Wie lange beantwortet die Lehrerin den Kindern einzelne Fragen? (kurz)
 Wer wünscht ihnen viel Glück und gute Konzentration? (sie) / Was tut sie? (wünscht)
 Wem wünscht sie viel Glück und gute Konzentration? (ihnen) / Wen oder was wünscht sie ihnen? (viel Glück und gute Konzentration)

32. Jedem (**S**) | schmeckt (**P**) | ein leckeres Essen (**AO**). Oft (**ZA**) | dauert (**P**) | es (**S**) | gar nicht lang (**ZA**), | etwas Gesundes (**AO**) | zu kochen (**P**). Beim Einkaufen (**OA**) | solltest (**P**) | du (**S**) | viel frisches Gemüse (**AO**) | mitnehmen (**P**). Du (**S**) | hilfst (**P**) | deinen Eltern (**DO**) | in der Küche (**OA**). Das Schneiden des Gemüses (**S**) | fällt (**P**) | dir (**DO**) | leicht (**P**). Vor dem Essen (**ZA**) | muss (**P**) | der Tisch (**S**) | gedeckt werden (**P**). Alle (**S**) | sitzen (**P**) | am Tisch (**OA**). | Sie (**S**) | genießen (**P**) | den Duft des Gerichts (**AO**). Nach dem Essen (**ZA**) | räumt (**P**) | ihr (**S**) | die Küche (**AO**) | auf (**P**). Ich (**S**) | wünsche (**P**) | dir (**DO**) | einen guten Appetit (**AO**)!

33. Wer? - die Hütte / Wem? - der Sängerin / Wohin? - nach Hause / Wo? - dort / Wann? - am Abend / Wessen? - des Wetters / Wie lange? - fünf Stunden / Wen? - mich / Woher? - aus der Schule / Wem? - dem Ball

34. die Gebrüder Grimm (**S**) / viele Märchen (**AO**) / lief (**P**) / eines Tages (**ZA**) / zur Großmutter (**OA**) / ihr (**DA**) / an diesem Tag (**ZA**) / Wein und Kuchen (**AO**) / im Korb der Mutter (**OA**)

35. *Individuelle Lösungen, hier wird nur ein Beispiel zur Orientierung gegeben. Satzglieder beantworten die entsprechenden Fragen.*
 jeden Montag / dir - nach München / dem Vater - letztes Jahr - einen Hund / den anderen - vorhin - vor der Halle - ein faires Spiel / war - sie - im Kino / Die Großeltern - den Enkeln - auf dem Sofa / ihrer Tochter - vor der Prüfung - in der Schule - viel Glück

36. Wem? Dativ-Objekt: mir, ihm, ihnen, dir, ihr
 Wen? Akkusativ-Objekt: dich, sie, mich, es, ihn

37. Satzglieder / Subjekt / Prädikat / Dativ-Objekt / Akkusativ-Objekt / Zeitangabe / das Genitiv-Objekt oder die Genitiv-Ergänzung / Ortsangabe